

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
PROTOKOLL - Rückfragen / Terminverschiebungen / Bieterinformationen -	
Baumaßnahme: Umweltbundesamt, Bismarckplatz 1, 14193 Berlin Herrichtung 2. Dienstsitz Leistung: Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen - ATV DIN 18382 - KKE 4500	Vergabe-Nr.: 516/2026
	Stand: 10.08.2026

Rückfragen vom: 20.07.2026

Frage 1- Anfrage Verlängerung Abgabefrist

aufgrund der aktuellen Urlaubssituation, der eingeschränkten Verfügbarkeit relevanter Ansprechpartner und der notwendigen Lieferantenzuarbeiten bitten wir höflich um Verlängerung der Angebotsfrist bis zum 19.08.2026.

Antwort:

Nach gründlicher Prüfung und Abwägung des Verfahrensstandes wird einer Verlängerung der Abgabefrist nicht zugestimmt.

Rückfragen vom: 21.07.2026

Frage 2 - Frage 01 – Positionen 3.9.10 IP-Farb-Kamera 4K

Die Beschreibungen gehen über den Inhalt des angeführten STL-Bau: 04/2026 063 hinaus. Mit diversen hinzugefügten Eigenschaften und vor allem in deren Kombination gibt es aktuell kein am Markt verfügbares Produkt, welches alle Forderungen erfüllt.

Fragen:

- 2.1. Ist in dieser Position eine IP-Dome-Kamera IP66 anzubieten?
- 2.2. Ist in dieser Position eine IP-PTZ-Kamera IP66 anzubieten?
- 2.3. Bitte benennen Sie uns das geplante Leitfabrikat.

Antwort:

- 2.1. Nein, in dieser Position ist keine IP-Dome-Kamera IP66 anzubieten.
- 2.2. Ja, in dieser Position ist eine IP-PTZ-Kamera IP66 anzubieten.
- 2.3. Das Leitfabrikat der Planung lautet Hikvision DS-2DE2A404IWG1-E. Vergleichbare Fabrikate sind Dahua SD22404DB-GNY oder ABUS IPCS84511. Die Reihenfolge der Produktnennung steht in keinem Zusammenhang mit einer Rangordnung derselben.

Frage 3 – Positionen 3.9.20 – IP-Dome-Farb-Kamera 4K

Die Beschreibungen gehen über den Inhalt des angeführten STL-Bau: 04/2026 063 hinaus. Mit diversen hinzugefügten Eigenschaften und vor allem in deren Kombination gibt es aktuell kein am Markt verfügbares Produkt, welches alle Forderungen erfüllt.
Bitte benennen Sie uns das geplante Leitfabrikat.

Fragen:

- 3.1. Ist in dieser Position eine IP-Dome-Kamera IP52 anzubieten?
- 3.2. Ist in dieser Position eine IP-PTZ-Kamera IP52 anzubieten?
- 3.3. Bitte benennen Sie uns das geplante Leitfabrikat.

Antwort:

- 3.1. Ja, in dieser Position ist eine IP-Dome -Kamera IP52 anzubieten.
- 3.2. Nein, in dieser Position ist keine IP-PTZ -Kamera IP52 anzubieten.

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
PROTOKOLL - Rückfragen / Terminverschiebungen / Bieterinformationen -	
Baumaßnahme: Umweltbundesamt, Bismarckplatz 1, 14193 Berlin Herrichtung 2. Dienstsitz	Vergabe-Nr.: 516/2026
	Stand: 10.08.2026
Leistung: Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen - ATV DIN 18382 - KKE 4500	

- 3.3. Das Leitfabrikat der Planung lautet Hikvision DS-2DE2A404IWG1-E. Vergleichbare Fabrikate sind Dahua SD22404DB-GNY oder ABUS IPCS84511. Die Reihenfolge der Produktnennung steht in keinem Zusammenhang mit einer Rangordnung derselben.

Frage 4 - Kupfernetz: Kategorie, Steckverbinder und Messung

Bei der Bearbeitung des Leistungsverzeichnisses sind uns im Kupfernetz mehrere Punkte aufgefallen, die sich widersprechen.

4.1. Kategorie Dose passt nicht zum Steckverbinder

Die Positionen 3.3.40, 3.3.50 und 3.3.60 bezeichnen die Dose „Kategorie 7A / Klasse F“ inkl. einer „RJ45-Buchse DIN EN 60603-7-51“. Diese Norm gilt für RJ45 bis 500 MHz, also Cat6A. Eine Klasse F ist damit nicht möglich.

Antwort:

Kategorie Dose passt nicht zum Steckverbinder: Ja, der Widerspruch ist korrekt erkannt. Die Angabe „Kategorie 7A / Klasse F“ in Verbindung mit einer RJ45-Buchse nach DIN EN 60603-7-51 ist fachlich nicht möglich. DIN EN 60603-7-51 gilt nur bis 500 MHz (Cat. 6A / Klasse EA). Festlegung: Es sind RJ45-Buchsen Kategorie 6A (Class EA) zu verwenden.

4.2. Zwei verschiedene Steckverbinder auf einer Strecke

Die Buchse in Position 3.3.30 und das Verteilerfeld in Position 3.3.100 sind als GG45 (DIN EN 60603-7-7) ausgeschrieben. Die Dosen in 3.3.40, 3.3.50 und 3.3.60 sind dagegen wie unter Punkt 1 bereits bemerkt mit RJ45 Buchsen angefragt (DIN EN 60603-7-51). Auf einer Strecke wären damit zwei unterschiedliche Steckverbinder zu verbauen.

Antwort:

Zwei verschiedene Steckverbinder auf einer Strecke: Ja, der Widerspruch ist korrekt. GG45 (Pos. 3.30 und 3.100) und RJ45 (Pos. 3.40 / 3.50 / 3.60) dürfen nicht gemischt auf einer Übertragungsstrecke eingesetzt werden. **Festlegung:** Auf beiden Seiten der Kabelverbindung sind einheitlich RJ45-Buchsen Kategorie 6A zu verwenden. Die Positionen mit GG45 sind entsprechend anzupassen.

4.3. Baubeschreibung und LV nennen verschiedene Kategorien

In der Baubeschreibung (KG 457, „Strukturiertes Netz“) wird je Arbeitsplatz eine „RJ45 CAT 6A Doppeldose“ gefordert. In den entsprechenden LV-Positionen wird Kat.7A ausgeschrieben.

Antwort:

Baubeschreibung und LV nennen verschiedene Kategorien: Ja, der Widerspruch ist korrekt. In der Baubeschreibung (KG 457) wird RJ45 CAT 6A gefordert, im LV teilweise Kat. 7A. **Festlegung:** Es gilt die Anforderung der Baubeschreibung – RJ45 CAT 6A.

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
PROTOKOLL - Rückfragen / Terminverschiebungen / Bieterinformationen -	
Baumaßnahme: Umweltbundesamt, Bismarckplatz 1, 14193 Berlin Herrichtung 2. Dienstsitz Leistung: Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen - ATV DIN 18382 - KKE 4500	Vergabe-Nr.: 516/2026
	Stand: 10.08.2026

4.4. Kabel: Kategorie und Klasse verschieden

Die Kabel in den Positionen 3.1.350 bis 3.1.430 sind nach DIN EN 50288-9-1 bis 1000 MHz als „Kategorie 7A“ beschrieben, tragen aber die Angabe „Klasse F“ (600 MHz nach DIN EN 50173-1).

Antwort:

Kabel: Kategorie und Klasse verschieden: Ja, der Widerspruch ist korrekt. Ein Kabel nach DIN EN 50288-9-1 (bis 1000 MHz) ist Kategorie 7A und entspricht Klasse FA, nicht Klasse F.

Festlegung: Es darf ein Cat.-7A-Kabel (S/FTP) verwendet werden.

4.5. Messung

In Pos. 3.3.170 wird für die zu errichtenden Kupfer-Datenverbindungen eine Abnahmemessung PL Link Klasse D angefragt. Das entspricht einer Bandbreite von 100MHz.

Antwort:

Messung: Ja, der Widerspruch ist korrekt und kritisch. Eine Messung Permanent Link Klasse D (100 MHz) entspricht nicht dem geforderten 10-Gigabit-Ethernet. **Festlegung:** Es ist eine Permanent-Link-Messung nach EN 50173 Klasse EA (500 MHz) durchzuführen.

Frage 5:

Ist es richtig verstanden und korrekt, wenn wir eine Dienstneutrale strukturierte Verkabelung mit GHMT zertifizierten Systemkomponenten anbieten die

A: Mit einem Datenkabel 1350MHz S/FTP FRNC 4PR, 4x2xAWG23/1, Kat.7A, Brandklasse Dca errichtet wird?

B: Auf beiden Seiten jeder Kabelverbindung auf einer RJ45 Kat.6A (tiefgestellt) Buchse terminiert?

C: Eine Permanent Link (PL) Abnahmemessung nach EN50173 ClassEa 500MHz auf jedem errichteten Link ausgeführt wird?

Antwort - Zu Ihrem Lösungsvorschlag:

Hinweis zur Systemzertifizierung: Eine spezielle GHMT-Zertifizierung ist nicht erforderlich.

A) Ja, akzeptiert aber nicht erforderlich. Ein Cat.-7A-Kabel (wie von Ihnen vorgeschlagen) ist zulässig, aber nicht zwingend. Es genügt auch ein Cat.-6A-Kabel (S/FTP, Brandklasse Dca), sofern es die Anforderungen an Klasse EA erfüllt.

B) Ja, akzeptiert. Beide Seiten jeder Kabelverbindung sind auf RJ45-Buchsen Kategorie 6A (Class EA) zu terminieren.

C) Ja, akzeptiert. Die Abnahmemessung erfolgt als Permanent Link (PL) nach EN 50173 Klasse EA (500 MHz) auf jedem errichteten Link.

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung	
PROTOKOLL - Rückfragen / Terminverschiebungen / Bieterinformationen -	
Baumaßnahme: Umweltbundesamt, Bismarckplatz 1, 14193 Berlin Herrichtung 2. Dienstsitz Leistung: Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen - ATV DIN 18382 - KKE 4500	Vergabe-Nr.: 516/2026
	Stand: 10.08.2026

Terminverschiebung vom: 10.08.2026

Der Schlusstermin für den Eingang der Angebote vom 11.08.2026, 10:30 Uhr wird auf **Dienstag, den 25.08.2026, 10:30 Uhr** verschoben.

Die Angebotsabgabe ist bis zum Ablauf der Angebotsfrist möglich. Angebote können zurückgezogen bzw. neu eingereicht werden.

Die Öffnung der Angebote vom 11.08.2026, 10:30 Uhr wird auf **Dienstag, den 25.08.2026, 10:31 Uhr** verschoben.

Die Zuschlags- und Bindefrist endet mit dem 57. Tag (**20.10.2026**).

Die Ausführungsfrist bleibt unverändert.

Wir bitten um Berücksichtigung bei Ihrer Kalkulation.

Die oben beschriebenen Leistungen und Änderungen sind/werden Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Bei Zuschlagserteilung wird der Inhalt dieses Protokolls Vertragsbestandteil.

Der letzte Stand des Protokolls ist mit dem Angebot einzureichen.